

Fürstenfeld – STS (Gitarre Capo 2 – C-Dur)

Intro: Gesang

C

Langsam find't der Tag sei End und die Nacht beginnt
In da Kärtnastroß'n do singt ana, "Blowin in the wind"
Hot a greanes Rekkel an, steht da ganz valurn
Und der Steffl, der schaut owi, a auf den armen Steira buam

Der hat wolln sei Glick probiern in der großen fremden Stadt
Hat glaubt sei Musik bringt ihn aufs Rennbahn-Express-Titelblatt
Aus der Traum, zerplatzt wie Seifenblasn nix is blim
Ois wie a boar Schilling in seinem Gitarrenkoffer drin **C**

G F C G F C
Wochenlang steh i scho do, wochenlang plog i mi ob
G F C F G C
I spül mir die Finger wund, und sing sogar "Do kummt die Sunn"
G F C G F C
Doch es is' zum narisch wern, ka na wül mi singan hörn
G F C F G C
Langsam kriag i wirklich g'nua, i frag mi, wos i do dua
G F C G F C
Da geht den ganzen Tag der Wind, nix ois Baustelln das ka Mensch wos find
G F C F G C
Die Burenhäusl' san ein Graus und im Kaffeehaus brennst di aus

G C G C G C F G C
I wül wieder ham, i föhl mi do so allan, brauch ka große Welt, i wül ham nach Fürstenfeld

G F C G F C

G F C G F C
In der Zeitung da ham's gschriem, da gibts a Szene do muasst hin
G F C F G C
Was die wolln des soin die schreim, mia ka de Szene g'stoin bleim
G F C G F C
Do geh i gestern ins U4, fangt a Dirndl an zum red mit mir
G F C F G C
Schwarze Lippn, grüne Haar, da kannst ja Angst kriagn, wirklich woar

G C G C G C F G C
I wül wieder ham, i föhl mi do so allan, brauch ka große Welt, i wül ham nach Fürstenfeld

G F C G F C

Fürstenfeld – STS (Gitarre Capo 2 – C-Dur)

G F C G F C
Niemals spiel i mehr in Wien, Wien hat mi gor ned verdient

G F C F G C
I spiel höchstens no in Graz, Sinabelkirchen und Stinatz

G F C G F C
I brauch kan Gürtel i brauch kan Ring, i will z'ruck hintern Semmering

G F C F G C
I brauch nur des bissl Göid, für die Fahrt nach Fürstenfeld

G C G C G C F G C
I wül wieder ham, i fühl mi do so allan, brauch ka große Welt, i wül ham nach Fürstenfeld (3x)